

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1461/2010
Amt/Aktenzeichen Dezernat IV/51 02	Datum 12.08.2010	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum
Mainzer Seniorenbeirat	Vorberatung	02.09.2010
Sozialausschuss	Vorberatung	28.09.2010
Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim	Entscheidung	10.11.2010
Stadtrat	Entscheidung	08.12.2010

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0373/2008 CDU und Ergänzungsantrag 0373/2008/1 SPD,
sowie Antrag 0951/2008 CDU Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
hier: Seniorenfreundlicher Service für Mainz bzw. Kennzeichnung
seniorenfreundlicher Betriebe und sonstiger Einrichtungen

Dem Oberbürgermeister und dem Stadtvorstand vorzulegen

Mainz, 17.08.2010

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter

Mainz,

Jens Beutel
Oberbürgermeister

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen. Das aufgezeigte geplante Vorgehen des Seniorenbeirates wird unterstützt. Die Anträge sind damit erledigt.

Sachverhalt

Der Seniorenbeirat hat ein Konzept, analog anderer Kommunen, zum Thema „Seniorengerechter Service in der Mainzer Innenstadt“ erarbeitet.

Wichtigste Eckpunkte sind:

- 1) Die Erhebungen zur Verleihung des Prädikats „Seniorengerechter Service“ sollen auf rein ehrenamtlicher Basis durch geschulte Mitglieder des Seniorenbeirates und ggf. weitere Senioren erfolgen. Außer geringen beratenden und administrativen Aufgaben erfolgen keine Zugriffe auf städtische Personalressourcen.
- 2) Durch die reine Ehrenamtlichkeit (Projekt des Seniorenbeirats) und weitgehenden Verzicht auf professionelle Unterstützung wird in der ersten Phase (Pilotprojekt Innenstadt) bewusst eine Bearbeitungszeit von bis zu zwei Jahren eingeplant.
- 3) Ein Ausdehnen des Projekts über die Innenstadt hinaus ist frühestens nach Abschluss der Pilotphase denkbar.

Notwendige Haushaltsmittel, z.B. für Druckerzeugnisse, werden aus dem Haushaltsansatz für den Seniorenbeirat bestritten.